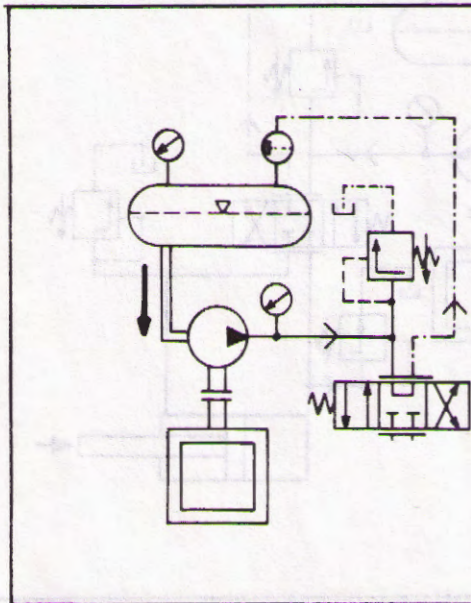


Zunächst eine Druckeinstellung und
Erklärungen an verschiedenen Bildtafeln

Wegeventil mit freiem Umlauf

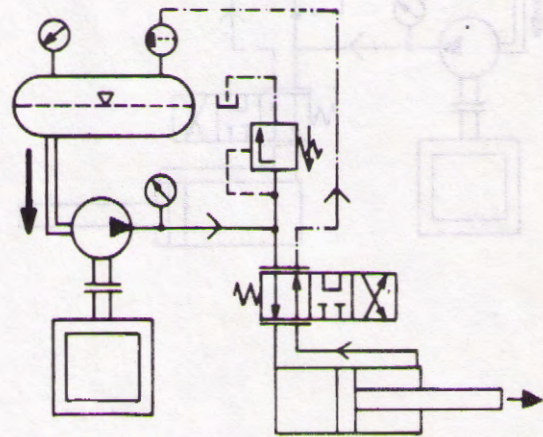


Freier Druckölauf vom Ölbehälter zur Hydro-Pumpe, an dem Prüfmanometer und Druckbegrenzungsventil vorbei, zum 4/3 Wegeventil und über das Rücklauffilter und Ölbehälter zurück.

Der Umlaufdruck am Prüfmanometer liegt zwischen 5 und 20 bar.

Der Umlaufdruck erhöht sich bei zunehmender Filterverschmutzung.

Wegeventil im eingeschalteten Zustand



Die geförderte Druckflüssigkeit fließt wieder am Überdruckventil und Prüfmanometer zum Steuerblock. Bei eingeschaltete Funktion tritt das Öl nunmehr aus dem Anschluß A aus der Sektion heraus und gelangt in einen Hydro-Zylinder. Hierbei wird die Kolbenstange ausgefahren. Durch das Ausfahren der Kolbenstange wird nunmehr die Flüssigkeit im kleinen Ringraum zum Anschluß B durch den Steuerblock über die Rücklaufleitung und Rücklauffilter zum Ölbehälter gedrückt.

Der Druck am Prüfmanometer richtet sich immer nach dem Widerstand, der dem ausfahrenden Kolben entgegenwirkt, so daß sich der Druck im Hydro-System vom Umlaufdruck bis zum max. Druck aufbauen kann.